

proDente Kommunikationspreis

Wirkungsvolle Kampagnen ausgezeichnet



Die Preisträger „Milchzähne machen mobil e.V.“

Die Initiative proDente e. V. hat 2013 zum dritten Mal den Kommunikationspreis, der erfolgreiche PR- und Marketing-Aktivitäten von Zahnärzten und Zahntechnikermeistern auszeichnen möchte, vergeben. Die feierliche Verleihung fand im Rahmen der 35. Internationalen Dental-Schau am 13. März 2013 in Köln statt. Der Preis für den besten Printbeitrag wurde in diesem Jahr an die Zahnarztpraxis Schöler aus Söhrewald verliehen. Die Praxis bewirbt ihr Motto „Zahngesundheit statt Reparaturmedizin“ in einer Printkampagne: Mit zielgerichteten

Veröffentlichungen in unterschiedlichen Medien unter verschiedenen thematischen Aspekten möchte das Praxisteam viele Menschen in der Region erreichen und ihnen die Wichtigkeit von schönen und gesunden Zähnen vermitteln. Die klassische Idee überzeugt mit einem durchdachten Konzept und einer kompetenten Umsetzung.

Weiterer Preisträger des diesjährigen Kommunikationspreises in der Kategorie „Interaktiv“ ist der Verein „Milchzähne machen mobil e.V.“. Er ist ein Kommunikationsprojekt der Unternehmensgruppe Lorenz Dental, das über die Zahnpflege ab dem ersten Zahn informiert und die regionale Zahngesundheitsvorsorge unterstützt. Besuche in Kindertagesstätten und auf öffentlichen Veranstaltungen mit einer eigens entwickelten Mimamo-Zahnputzschule stehen im Mittelpunkt der Arbeit.

Vom Gesichtspunkt der kommunikativen Umsetzung betrachtet, bewertete Dirk Kropp, Geschäftsführer der Initiative proDente e. V., den Auftritt sowohl strategisch als auch optisch als sehr professionell, die Durchführung der Aktionen sei gelungen, die erstellten Materialien hochwertig.

„Die Entscheidung über die letztendlichen Sieger war so knapp, dass wir uns entschlossen haben, zwei weitere Beiträge auf der Verleihung zu präsentieren“, berichtet Kropp. „Das Projekt ‚Der kleine Zahn‘ von Dr. Cordelia Rose und die Aktion ‚Lebenskünstler‘ des Dentallabors Kock zeigen die ganze Bandbreite der regionalen Aktivitäten.“

Abdruck 2013

Gewinner stehen fest

Mit dem Journalistenpreis „Abdruck 2013“ zeichnet die Initiative proDente e. V. bereits zum achten Mal in Folge Journalisten aus, die eine breite Öffentlichkeit über zahnmedizinische und zahntechnische Themen informieren. Die Preisträger in diesem Jahr sind Christine Wolfrum (Print), Julia Richter (Online), Johannes von Creytz (Hörfunk) und das Redaktionsteam von service:gesundheit (TV).



Die Preisträger 2013 v. l.: Christine Wolfrum (Apotheken Umschau), Julia Richter (BR), Gabi Delingat (HR), Martin Böttner (HR), Johannes von Creytz (BR).

„Es war mehr als spannend, da uns in diesem Jahr viele hochkarätige Einsendungen erreicht haben. Die Entscheidungen waren dadurch nicht einfach, aber die Ergebnisse sind umso überzeugender“, kommentiert Dirk Kropp den Entscheid.

Die fünfköpfige Jury mit Experten aus Wissenschaft, Zahntechnik, Journalismus und PR diskutierte über zahlreiche

Einreichungen in vier Kategorien. Die Wahl des besten Printbeitrags fiel auf den Artikel „Zähne krank, alles krank?“ von Christine Wolfrum, erschienen in der Apotheken Umschau. Die Herausforderung, eine breite Leserschaft adäquat mit verständlichen und fachlich korrekten Informationen zu erreichen, setzt die Redakteurin mit detaillierten Erklärungen, Zahlen und Fakten sowie mit passend ausgewählten Grafiken zum Thema Parodontitis um.

Bereits zum zweiten Mal entscheidet die Online-Redaktion des Bayerischen Rundfunks die Kategorie für sich: Julia Richter gewinnt den „Abdruck 2013“ mit ihrem Beitrag „Kaugummi tut nicht nur den Zähnen gut“ auf www.br.de. Der Artikel beleuchtet die vielfältige Wirkung von Kaugummi und dessen Einfluss auf die Gesundheit und belegt die Thesen mit medizinischen Fakten und Statements.

Der Beitrag von Johannes von Creytz „Kinderzähne – Fundament für ein gesundes Gebiss“ befasst sich gleich mit mehreren Facetten der Kinderzahnheilkunde: Karies, Xylitol, Zahnschmelz, Angst vorm Zahnarzt und Prophylaxe stehen im Mittelpunkt. Zahnärzte und Patienten berichten aus der Praxis.

Die Arbeit „Endlich wieder schöne Zähne – Zahnimplantate“, in der Sendung service:gesundheit im HR-Fernsehen ausgestrahlt, berichtet über Zahnbehandlungsangst sowie die Vor- und Nachteile von Brücken und Implantaten. Dazu begleitet die Redaktion einen Patienten über den gesamten Zeitraum der Behandlung.